
PRESSEINFORMATION der Stadt Kyritz / Die Bürgermeisterin / 30. Juni 2020

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Auskunft erteilt: Doreen Wolf

Telefon: 033971 608277

E-Mail: wolf@kyritz.de

Kyritz hilft

Die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Einschränkungen des öffentlichen Lebens haben schwerwiegende Auswirkungen auf den Alltag und die Zukunftsperspektiven der Menschen und der Unternehmen. Neben den staatlichen Unterstützungsmaßnahmen von Bund und Land möchte auch die Stadt Kyritz einen Beitrag dazu leisten, von der Corona-Krise besonders stark betroffene Männer, Frauen und Kinder sowie notleidende Bereiche des gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Lebens in dieser schwierigen Situation zu unterstützen.

Kyritzer Stadtverordnete hatten ihre Aufwandsentschädigung für ihr Ehrenamt zur Verfügung gestellt. Zudem hatten Kyritzer Einwohner nach einem Aufruf Spenden an die Stadtverwaltung überwiesen. Insgesamt ist hier bisher ein Betrag von 7.985 Euro eingegangen. Auch hatten die Stadtverordneten entschieden, den Bürgerhaushalt für das Jahr 2021 auszusetzen und die dafür im Haushalt zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 30.000 Euro für Corona-Hilfsmaßnahmen in diesem Jahr zu verwenden.

„Ich danke jedem, der mit seiner Spende einen Beitrag zur Unterstützung notleidender Menschen geleistet hat“, dankt Bürgermeisterin Nora Görke. „Es bewegt sehr, zu sehen, wie Kyritz zusammenhält – ob nun durch finanzielle Unterstützung, Nachbarschaftshilfe oder jeden Tag durch die Einhaltung der Corona-Regeln.“

Die Fraktionsvorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung haben gemeinsam mit der Bürgermeisterin über die Verwendung der Spenden entschieden: 2500 Euro gehen an die Lebensmittelausgabe der Gesellschaft für Arbeits- und Berufsförderung (GAB). Weitere 2500 Euro werden an Künstler und Kulturschaffende ausgegeben, die seit Jahren das kulturelle Leben in der Stadt bereichern und derzeit ohne Einkommen sind.

1.825 Euro der Spenden sowie die 30.000 Euro aus dem Bürgerhaushalt fließen in ein Maßnahmenpaket, das die Wirtschaft und das gesellschaftliche Leben wieder ankurbeln und auch nachhaltig beflügeln soll. Dazu gehören unter anderem die Gestaltung einer Gewerbe-Webseite zur Förderung der „Kleinstadtlust“, die Bewerbung von Ausflügen an die Kyritzer Seenkette gemeinsam mit dem Tourismusverband Prignitz sowie Bannerwerbung an den Ortseingängen. Weiterhin geplant sind virtuelle und reale Aktionen zur Belebung der Innenstadt in Zusammenarbeit mit der Aktionsgemeinschaft Kyritzer Gewerbe, regionalen Agenturen, Vereinen und Künstlern sowie Gutscheine für den Einkauf in lokalen Geschäften und die Einkehr in örtliche Gastronomiebetriebe. Zudem soll die Sondernutzungsgebühr für die Restaurant-Außenplätze und die Werbe-Aufsteller vor den Läden ausgesetzt werden. Diese Maßnahme soll besonders Gastronomie und Einzelhandel in der Altstadt unterstützen.

Über die Umsetzung der Ideen gemeinsam mit verschiedenen Akteuren wird in der Zukunft regelmäßig berichtet werden. Bürgermeisterin Görke erklärt: „Gern würden wir auch weitere Ideen umsetzen, die Sie mit Ihrer Spende unterstützen können. Aus den Spendengeldern stehen derzeit noch 1.160 € zur Verfügung, die mit weiteren Spendengeldern sinnvoll ausgegeben werden sollen.“

Wer ebenfalls Bedürftige unterstützen möchte, kann dies mit einer Überweisung an das Spendenkonto tun:

Empfänger: Stadtverwaltung Kyritz
IBAN DE38 1605 0202 1522 0011 62
Verwendungszweck: Spende Kyritz hilft